Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
der Gemeindevertretung der Gemeinde Osterrönfeld
am Donnerstag, 22. September 2011,
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes in Osterrönfeld, Schulstr. 36

Beginn: 19:00 Uhr — Ende: 21:46 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 19 — davon anwesend: 18

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister
Bernd Sienknecht

1. stellv. Bürgermeister
Hans-Georg Volquardts

2. stellv. Bürgermeister
Uwe Tödt

Gemeindevertreter
Matthias Baldes
Sven Bareiß
Herta Frahm
Peter Gottmann
Bernhard Kalcher
Raimer Kläschen
Uwe Kolb
Helmut Pohl
Jan-Niklas Potten
Britta Röschmann
Dennis Schmidt — ab 20.30 Uhr/Top 10
Detlef Strufe
Heidrun Tödt
Manfred Trompf
Martina Kalina

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer
Peter Klarmann

Leitender Verwaltungsbeamter
Dirk Hirsch

c) es fehlt entschuldigt:

Holger Rohweder

Der Bürgermeister, Bernd Sienknecht, eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 13.09.2011 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Er stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.06.2011
4. Finanzen und Haushalt

4.a. Bericht über die aktuelle finanzielle Situation

4.b. Beratung über die Eckwerte für den 1. Nachtragshaushalt 2011 sowie den Haushalt 2012

5. Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung eines kleinen Kommunalschleppers für den Bauhof
6. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Zuschussrichtlinie zum Ferien(s)paß
7. Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 34 "Erweiterung Wohnbaugebiet Aspel-Nord" (Entwurfs- und Auslegungsbeschluss)
8. Beratung und Beschlussfassung über eine Resolution zu Investitionen des Bundes in den Nord-Ostsee-Kanal
9. Beratung und Beschlussfassung über nachhaltiges Energiesparen in der Gemeinde (Antrag der SPD-Fraktion)
10. Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme zur Fortschreibung des Regionalplanes zur Ausweisung von Flächen für die Windenergienutzung
11. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
12. Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

13. Vertragsangelegenheiten
14. Grundstücksangelegenheiten
15. Verschiedenes

TOP 1.: Beschlussfassung über die Tagesordnung

Herr Baldes beantragt, den TOP 15 a im nichtöffentlichen Teil abzusetzen.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt, den TOP 15 a abzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 13 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen

Der Bürgermeister bittet, den TOP 8 „Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 35 „Rückwärtige Bebauung Am Kamp" (Aufstellungsbeschluss)" abzusetzen.
Danach lässt der Bürgermeister über die geänderte Tagesordnung abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den bisherigen TOP 8 „Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 35 „Rückwärtige Bebauung Am Kamp" (Aufstellungsbeschluss)" zu streichen und die Sitzung mit vorstehender geänderter Tagesordnung durchzuführen sowie die Tagesordnungspunkte 13 bis 15 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 2.: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.06.2011

Herr Baldes bittet, den power-point-Vortrag von Herrn Klarmann zu TOP 7 und die Antworten auf die sechs Fragen der SPD-Fraktion zu TOP 15 der Niederschrift über die heutige Sitzung beizufügen.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung genehmigt die Niederschrift mit Berücksichtigung des Wunsches von Herrn Baldes.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.: Finanzen und Haushalt

TOP 4. a: Bericht über die aktuelle finanzielle Situation

Herr Hirsch berichtet über die aktuelle finanzielle Situation der Gemeinde Osterrönfeld. Er weist besonders auf die sich positiv entwickelnde Arbeitslosenquote und die steigende Gewerbesteuer hin.

TOP 4. b: Beratung über die Eckwerte für den 1. Nachtragshaushalt 2011 sowie den Haushalt 2012

Herr Hirsch erläutert anhand von Informationsfolien die Eckwerte für den 1. Nachtragshaushalt 2011 und den Haushalt 2012 und verweist auch auf die als Vorlage den Gemeindevertretern übersandte Zahlenübersicht.

TOP 5.: Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung eines kleinen Kommunalschleppers für den Bauhof

Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt die Ersatzbeschaffung eines kleinen Kommunalschleppers für den Bauhof. Die erforderlichen finanziellen Mittel in Höhe von 100.000 € werden außerplanmässig bereit gestellt. Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach erfolgter Ausschreibung, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Zuschussrichtlinie zum Ferien(s)paß

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die vorgelegte Zuschussrichtlinie der Gemeinde Osterrönfeld für die Aktion Ferien(s)pass.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 34 "Erweiterung Wohnbaugebiet Aspel-Nord" (Entwurfs- und Auslegungsbeschluss)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 34 „Erweiterung Wohnbaugebiet Aspel-Nord" für das Gebiet westlich und südwestlich der Straße „Aspelweg", nördlich des Wohngebietes „Lüttmoor" sowie östlich des Wohngebietes „Franz-Pantel-Ring" wird mit der Planzeichnung (Teil A), dem Text (Teil B) und der Begründung mit Umweltbericht in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über eine Resolution zu Investitionen des Bundes in den Nord-Ostsee-Kanal

Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschießt die von der SPD-Fraktion formulierte Resolution und zugleich die Durchführung des entsprechenden Dringlichkeitsantrages für notwendige Investitionen des Bundes in den Nord-Ostsee-Kanal.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über nachhaltiges Energiesparen in der Gemeinde (Antrag der SPD-Fraktion)

Herr Potten erläutert den Antrag der SPD-Fraktion.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung unterstützt den Antrag der SPD-Fraktion und empfiehlt die Bildung eines überfraktionellen Arbeitskreises „Energie/Klimaschutz".

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10: Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme zur Fortschreibung □des Regionalplanes zur Ausweisung von Flächen für die Windenergienutzung

Herr Schmidt nimmt an der Sitzung teil.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt den vorgelegten Entwurf zur Teilforschreibung des Regionalplanes für den Planungsraum III zur Kenntnis. Eine Ausweisung von Eignungsgebieten für die Windenergienutzung auf dem Gemeindegebiet wird abgelehnt. Hinsichtlich der im Entwurf ausgewiesenen Fläche Nr. 207 in der Gemeinde Schülldorf weist die Gemeinde auf eine mögliche Beeinträchtigung von Natur und Umwelt bezüglich der im Wilden Moor belegenden Ausgleichs- und Ökokontoflächen hin und bittet diesbezüglich um eine angemessene Berücksichtigung ihrer Belange.

Abstimmungsergebnis:
16 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11: Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen von Gemeindevertretern

Bürgermeister Sienknecht informiert die Gemeindevertretung über die Termine, die er seit der letzten Sitzung (23.06.2011) für die Gemeinde wahrgenommen hat und weist danach noch auf bevorstehende Veranstaltungen hin, unter anderem auf eine am 07.10. um 15.00 Uhr beim Ausguck im Wilden Moor stattfindende Information über den Stand der Vernässungsarbeiten.
Herr Potten bedauert, dass die im März vom Verkehrs- und Werkausschuss erarbeitete Liste der Gefahrenpunkte für Radfahrer bisher offensichtlich nicht an das beauftragte Planungsbüro übermittelt wurde.
Herr Bareiß fragt, ob die Änderung der Straßenreinigungssatzung inzwischen vom Fachausschuss beraten worden sei. Bürgermeister Sienknecht erklärt, dass die Beratung im Verkehrs- und Werkausschuss erfolgt ist.

TOP 12: Verschiedenes

Bürgermeister Sienknecht informiert die Anwesenden anhand einer Planzeichnung über die von der Firma Tennet im Rahmen des derzeit laufenden Planfeststellungsverfahren in Aussicht genommene Trasse für den Ersatzneubau einer Hochspannungsleitungslinie, die von der Schaltstation aus an der Bahnlinie entlang Richtung Süden verlaufen soll. Diese Planung wurde von Vertrtern der Firma Tennet am heutigen Tage in einem Gespräch vorgestellt. Herr Gottmann regt an, dass sich die Anlieger im Bereich der neuen Trasse über die Geräuschentwicklung der dort aufzustellenden Schaltkästen informieren sollten.
Herr Sienknecht teilt abschließend mit, dass er über die neue Hochspannungstrasse auch im Rahmen der am 29.09.2011 stattfindenden Einwohnerversammlung berichten werde.

Der Bürgermeister Bernd Sienknecht bedankt sich für die rege Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.52 Uhr.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung:
Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung gibt der Bürgermeister die gefassten Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt. Unter TOP 13 wurde dem Abschluss eines städtebaulichen Vertrages für eine Bauleitplanung „Am Kamp" zugestimmt und über das weitere Vorgehen zum Erwerb und zur Weiterveräußerung des ehemaligen Kleingartengeländes am Kreisel beschlossen. Unter TOP 14 wurde dem Abschluss eines Pachtvertrages und der Veräußerung eines Grundstücks in der Werner-von-Siemens-Straße zugestimmt. Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 21.46 Uhr.

gez. Sienknecht

Bernd Sienknecht
(Bürgermeister)

gez. Klarmann

Peter Klarmann
(Protokollführer)

Anlagen:
- Power-Point-Vortrag zu TOP 7 sowie sechs Fragen der SPD-Fraktion und die Antworten des Bürgermeisters zu TOP 15 der Gemeindevertretersitzung am 23.06.2011
- Antwort auf die Fragen der SPD-Fraktion zu Top 15 der Sitzung am 23.06.2011

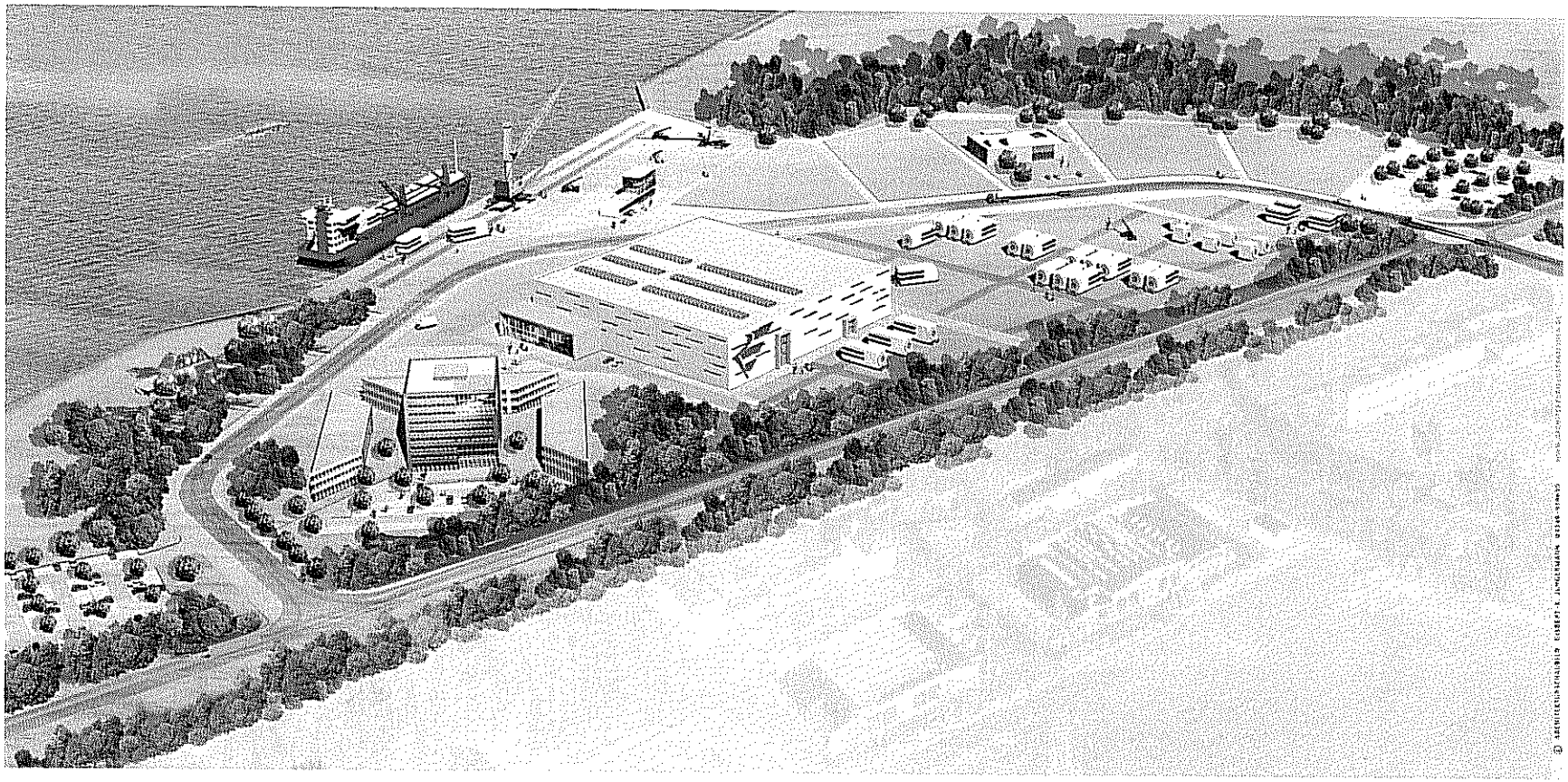
Anlage

Neuer Hafen Kiel-Canal

Sachstandsbericht über die Entwicklung der NHK-C GmbH

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Osterrönfeld
23. Juni 2011

Neuer Hafen Kiel-Canal



Neuer Hafen Kiel-Canal

Sitzung der
Gemeindevertretung Osterrönfeld
am 23.06.2011

Hafenbetriebsfläche (2,5 ha), Vorstaufläche (2,4 ha), Gewerbefläche zwischen Am Kamp und Hafen (7,8 ha)

NHK-C GmbH – Daten und Fakten

Bisherige Kosten

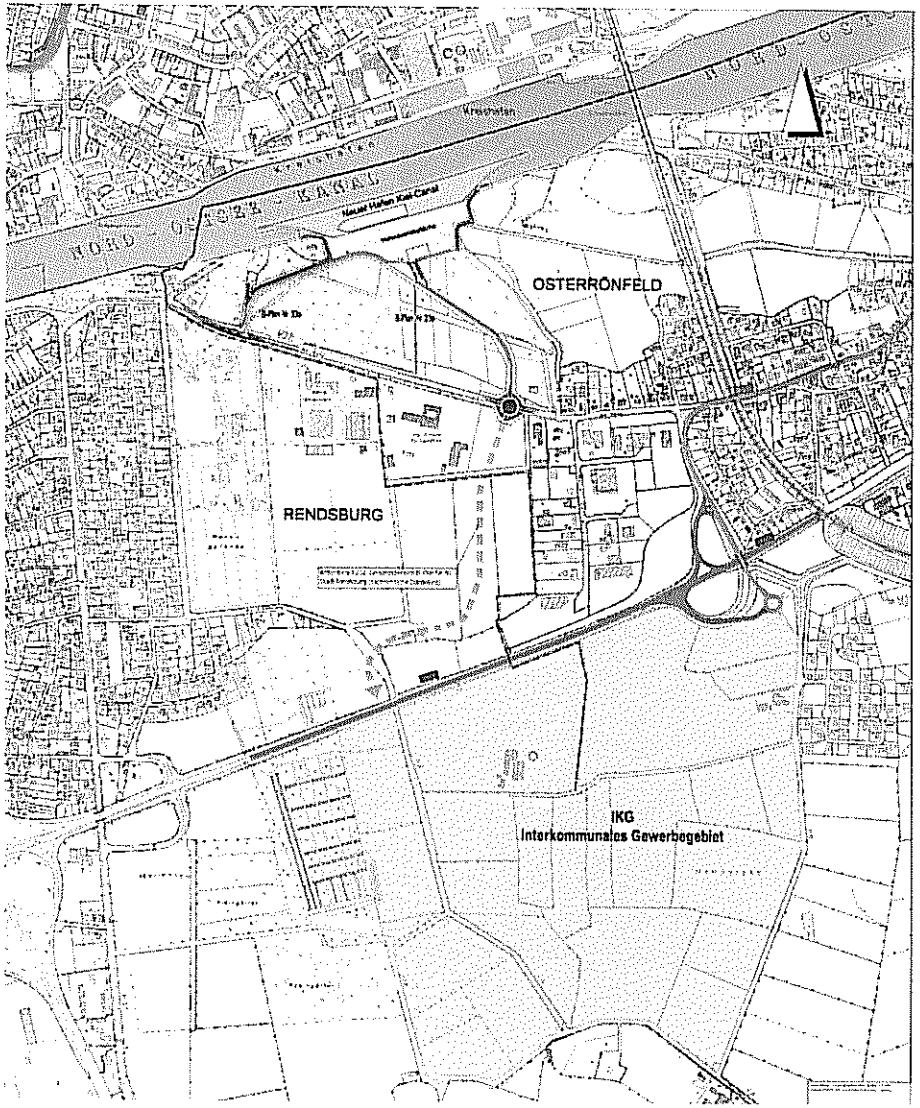
Grunderwerb	ca. 5 Mio. €
Infrastruktur (incl. Planungs- und Ingenieurleistungen)	ca. 20 Mio. €
Gesamtkosten (netto)	ca. 25 Mio. €
	==========
Davon öffentlich gefördert	ca. 12,4 Mio. €
Durch NHK-C GmbH finanziert	ca. 12,6 Mio. €
Kreditmittel (10 Mio. € KfW / 7 Mio. € Fördesparkasse)	17,0 Mio. €
Noch verfügbar für Suprastruktur, Grunderwerb oder Erschließungsmaßnahmen im ehem. PlanweRD-Gebiet	ca. 4,4 Mio. €
	==========

Mit dem Bau des neuen Hafens haben die WFG des Kreises Rendsburg-Eckernförde und die Gemeinde Osterrönfeld der Region Rendsburg 670 Arbeitsplätze erhalten. REpower Systems AG hatte im Geschäftsjahr 2009/2010 insgesamt 2.097 Mitarbeiter. Fast ein Drittel davon arbeitet in unserer Region!

Werbung

Perspektiven:

Der Neue Hafen Kiel-Canal und das mit ihm verbundene Gewerbegebiet werden sich mittel- und langfristig zu einem der attraktivsten Gewerbestandorte Schleswig-Holsteins entwickeln.


OSTERRÖNFELD
RENDSBURG
IKG
Interkommunales Gewerbegebiet

NHK-C GmbH – Daten und Fakten

Was brauchen wir noch?

Suprastruktur (Krane u.a.)	ca. 7,0 Mio. €
Pflasterung der Vorstaufläche (südöstlich vom Hafen)	ca. 2,5 Mio. €
Erschließung des GE–Gebietes südlich der B 202 (1.+ 2. BA)	ca. 3,9 Mio. €
Gesamtaufwand	ca.13,4 Mio. €

Voraussichtliche Förderung vom Land für:

Suprastruktur	3,0 Mio. €	
Vorstaufläche	1,9 Mio. €	
Erschließung (Gemeindeverbindungsstraße)	1,9 Mio. €	6,8 Mio. €

Durch NHK-C GmbH werden noch zu finanzieren sein *ca. 6,6 Mio. €*

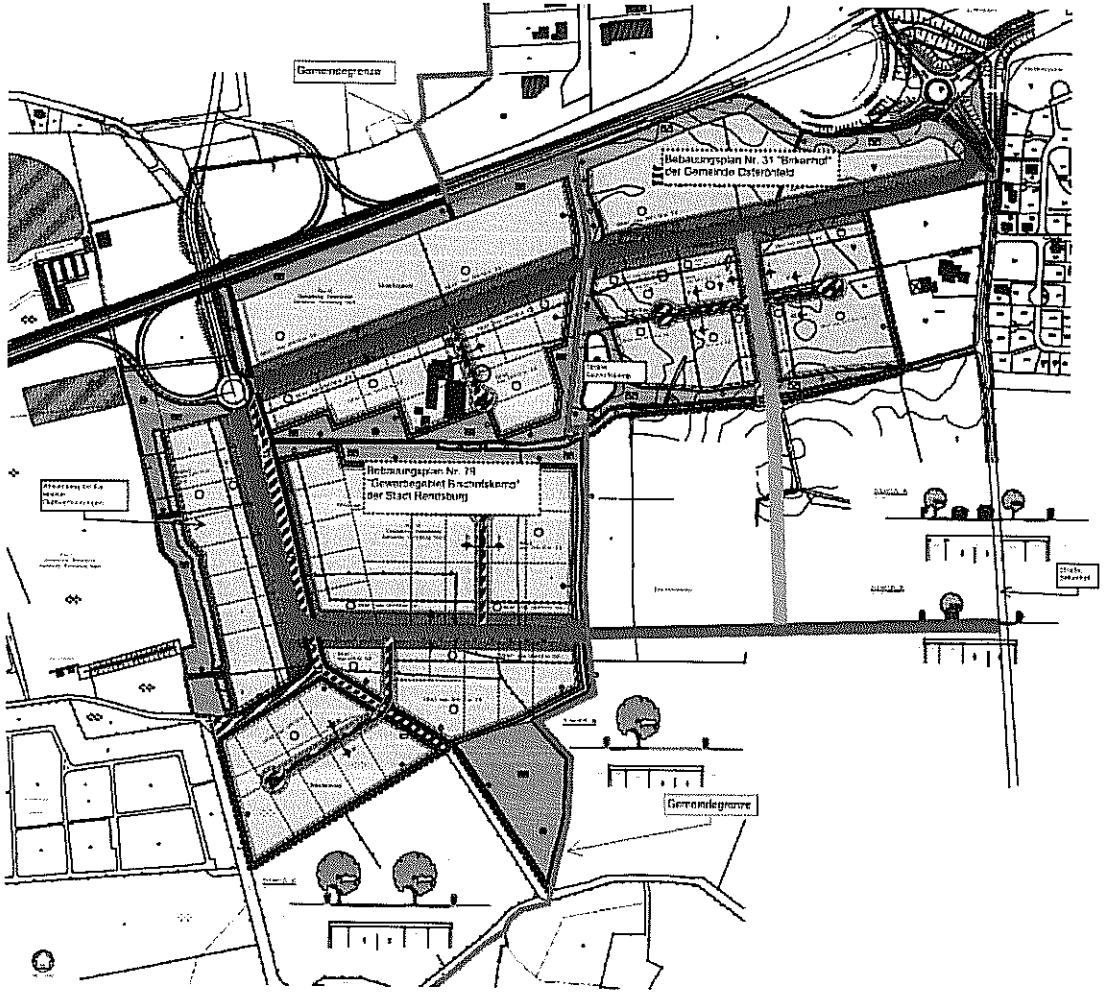
==========

Neuer Hafen Kiel-Canal

Sitzung der
Gemeindevertretung Osterrönfeld
am 23.06.2011

So könnte das NHK-C-Gebiet in ein paar Jahren aussehen

Neuer Hafen Kiel-Canal

Sitzung der
Gemeindevertretung Osterrönfeld
am 23.06.2011

Geplante Erschließung des Gewerbegebiets südlich B 202